

Inflationsausgleich auch für Rentner:innen! Jetzt!

Protestmarsch durch die Mönckebergstraße und Kundgebung auf dem Hamburger Rathausmarkt

SAMSTAG, 15. JUNI 2024

10 Uhr Start der Demonstration vor Saturn (Mönckebergstraße)

11 Uhr Kundgebung auf dem Rathausmarkt mit Übergabe der Unterschriftenlisten an Finanzsenator Dr. Andreas Dressel und kulturellem Rahmenprogramm

Rentner*innen dürfen in Deutschland nicht weiter abgehängt werden – dafür gehen wir wieder auf die Straße – seien Sie dabei!

Seit 2021 liegen die Rentenanpassungen unter den Inflationsraten. Das Geld reicht bei vielen Rentner*innen kaum noch bis zum Monatsende! Weil die Heizungs- und Energiekosten in die Höhe geschossen sind, weil die Mieten steigen, weil vor allem bei Medikamenten und Lebensmitteln die Preise angezogen haben. Zu Recht haben die Gewerkschaften einen Inflationsausgleich für die Arbeitnehmer*innen in Höhe von 3.000 Euro erstritten. Der öffentliche Dienst hat ihn ebenfalls gezahlt, auch die verbeamteten Bundes- und Landespensionär*innen konnten sich über einen Ausgleich freuen.

Der soziale Frieden basiert auf Gerechtigkeit. Deshalb fordern wir von der Bundesregierung AUCH für Rentner*innen einen steuer-, abgaben- und anrechnungsfreien Inflationsausgleich* von insgesamt 3.000 Euro!

Gehen Sie mit – für mehr Gerechtigkeit!

